

**Königlich bayerische Staatsbahnen. — Monat August 1858.**

(Bahnlänge 280 Wegstunden.)

373,678 Personen . . . . .	413,159 fl.
1,178,257 Str. Güter (277,586 Str. Regiesend.)	359,904 „
Gepäck, Equipagen, Thiere etc. . . . .	44,986 „
<b>Summa</b>	<b>818,049 fl.</b>

gegen 333,857 Personen, 1,235,595 Str. Güter (195,025 Str. Regiesendungen) und 753,864 fl. Einnahmen im August 1857 bei 252 1/2 Stunden Bahnlänge.

**Holsteinische Eisenbahnen. — Monat August 1858.**

	Altona-Hiel.	Glückstadt-Elmsborn.	Kendsburg-Neumünster.
Personen . . . . . Zahl	48,558	13,817	10,769
Von Personen . . . . . Thlr.	25,277	3,099	4,748
„ Gütern etc. . . . . „	24,088	1,368	3,126
Gesamteinnahme . . . . . „	49,365	4,467	7,874
Einnahme in den 8 Monaten 1858	312,502	34,391	47,672
gegen 1857	356,241	20,002	52,428
in 1858 weniger	43,739		4,756
in 1858 mehr		14,389	

**Ankündigungen.**

**K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.**

**[87—88] Vergebung von Bauarbeiten.**

Auf der Linie der Orientbahn von Nagy-Kanizsa bis Pettau ist die Ausführung der Hochbauten der in den Stationen Kottori, Fridau und Pettau gelegenen Bahn-Stationen Kralsjevec, Kottori, Polstran und Moschganzen an Unternehmer zu vergeben.

Diese Arbeiten sind in vier Lose abgetheilt, und zwar:

Post-Nr.	Arbeiten.	I. Loos		II. Loos		III. Loos		IV. Loos		Gesamtbeträge	
		Station Kralsjevec		Station Kottori		Station Polstran		Station Moschganzen			
		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
1	Erdbarbeiten	128	29	342	25	128	29	188	29	787	52
2	Pflasterungsarbeiten	140	59	424	59	140	59	218	23	925	20
3	Mauer- u. Steinmearbeiten	4,554	40	14,293	8	4,554	40	7,677	43	31,080	11
4	Zimmerarbeiten	2,095	51	6,015	56	2,095	51	3,682	34	13,890	12
5	Eisenarbeiten	866	40	2,149	46	866	40	1,425	37	5,308	43
6	Anstreicharbeiten	524	57	1,077	—	524	57	691	37	2,818	31
7	Spenglerarbeiten	434	56	795	14	434	56	582	56	2,248	2
8	Fischlerarbeiten	1,574	1	2,744	27	1,574	1	1,866	37	7,759	6
9	Glaserarbeiten	99	41	186	50	99	41	129	41	515	53
		10,420	14	28,029	45	10,420	14	16,463	37	65,333	50

Pläne, Voranschläge, Bedingnißheft und Vertragsformulare sind für die Stationen Kralsjevec und Kottori auf dem Bureau des Sezioni-Ingenieurs Herrn Bucher in Kanizsa, für die Station Polstran auf dem Bureau des Sezioni-Ingenieurs Herrn Wanz in Fridau, für die Station Moschganzen auf dem Bureau des Sezioni-Ingenieurs Herrn Thommen in Pettau vom 27. September an einzusehen.

Die zu leistende Kauzion wird für das I. Loos auf 500 fl. C.M., „ II. „ „ 1400 „ „ „ III. „ „ 500 „ „ und „ IV. „ „ 800 „ „ festgesetzt, und muß in Baarem oder Werthpapieren geleistet werden.

Uebernahtsangebote können sowohl für eines der vier Lose, als auch für 2, 3 oder 4 Lose oder auch für einzelne Arbeiten eingereicht werden, und sind spätestens bis 9. Oktober d. J. schriftlich, versiegelt und mit der Aufschrift: „Angebot auf Hochbauten“ versehen, franko an die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn einzusenden. Diefen Eingaben haben die Bewerber Nachweise über ihre technische Befähigung beizulegen.

Wien, den 22. September 1858.

Die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

**K. K. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.**

**[89—90] Vergebung von Bauarbeiten.**

Auf den Linien der Orientbahn von Ofen bis Stuhlweissenburg und von Stuhlweissenburg bis Uj-Szony ist die Ausführung der in den Stationen Ofen, Martonvásár und Moor gelegenen 60 Wärtlerstationen an Unternehmer zu vergeben.

Redaktion: C. Egel und L. Klein. — In Kommission der J. B. Metzler'schen Buchhandlung in Stuttgart.

Diese Arbeiten sind in drei Lose abgetheilt und zwar:

Post-Nr.	Arbeiten	I. Loos		II. Loos		III. Loos		Gesamtbeträge	
		Sez. Ofen 17 Wärtlerstationen		Sez. Martonvásár 18 Wärtlerstationen		Sez. Moor 25 Wärtlerstationen			
		fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		
1	Erdbarbeiten	566	38	586	16	815	50	1,968	44
2	Pflasterungsarbeiten	30	36	51	54	90	—	172	30
3	Mauer- und Steinmearbeiten	21,058	14	24,893	24	32,057	44	78,009	22
4	Zimmerarbeiten	7,299	33	7,215	49	10,037	38	24,553	—
5	Eisenarbeiten	1,264	31	1,226	32	1,817	45	4,308	48
6	Fischlerarbeiten	2,397	—	2,244	54	3,038	45	7,680	39
7	Glaserarbeiten	89	15	89	55	131	15	310	25
8	Anstreicharbeiten	537	12	588	56	865	50	1,991	58
		33,242	59	36,897	44	48,854	47	118,995	26

Pläne, Voranschläge, Bedingnißheft und Vertragsformular sind auf den Bureau der Sezioni-Ingenieurs Herrn v. Göler in Ofen, Raşzluhacz und von Moberer in Stuhlweissenburg vom 27. September 1858 an einzusehen.

Die zu leistende Kauzion wird für das I. Loos auf 1600 fl. C.M., für das II. Loos auf 1800 fl. C.M., und für das III. Loos auf 2400 fl. C.M. festgesetzt und muß in Baarem oder Werthpapieren geleistet werden.

Uebernahtsangebote können sowohl für eines der drei Lose als auch für zwei oder drei Lose eingereicht werden, und sind spätestens bis 16. Oktober d. J. schriftlich, versiegelt, und mit der Aufschrift: „Angebot auf Hochbauten“ versehen, franko an die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn einzusenden.

Diefen Eingaben haben die Bewerber Nachweise über ihre technische Befähigung beizulegen.

Wien, den 22. September 1858.

Die Direktion der k. k. priv. Kaiser-Franz-Joseph Orientbahn.

**[84—85]**

**Heilbronn.**

Der Unterzeichnete empfiehlt sich in Anfertigung von Druckapparaten nach Edmondson in Manchester, und erlaubt sich namentlich in Bezug auf Datumpressen nachstehendes Zeugniß der K. Württembergischen Eisenbahn-Kommission beizufügen.

H. Autenrieth, Mechaniker.

**Zeugniß.**

Herrn Hermann Autenrieth, Mechaniker in Heilbronn, bezeugen wir hiermit auf Verlangen, daß die von ihm für die Württembergische Staats-Eisenbahn in den Jahren 1848, 1849, 1850 und 1853 gelieferten 58 Datumpressen nach dem Muster der von Edmondson in Manchester für unsere Bahn gelieferten Dating-Pressen zweckmäßig und gut gearbeitet sind, und sich bei ihrem Gebrauche als dauerhaft erprobt haben.

Stuttgart, den 10. Mai 1856.

L.S.

K. Württembergische Eisenbahn-Kommission. Bilsinger.

[91] In meinem Verlage ist so eben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

**Ausgleichung des Fehlers polygonometrischer Messungen.**

Von

J. J. Vorlaender,

Königl. Preuss. Cataster-Inspector u. Steuerrath.

gr. Lex.-8. geh. Preis 15 Ngr.

Leipzig, im Juni 1858.

B. G. Teubner.

**3% Prioritäts-Obligationen der Königl. Bayer. Pfälzischen Ludwigsbahn.**

[92—94] Zu den 5%igen Prioritäts-Obligationen unserer Gesellschaft Lit. A. B. C. D. E. F. können die auf weitere 10 Jahre neu angefertigten Zins-Coupons-Vogen vom 1. Oktober bis 15. Dezember d. J. bei dem Bankhause Philipp Nicolaus Schmidt in Frankfurt a. M. und vom 1. Januar 1859 an aber nur bei der unterfertigten Direktion gegen Anshändigung der betreffenden Talons bezogen werden.

Formularien zu arithmetisch geordneten Verzeichnissen, welche mit den Talons gleichzeitig einzureichen sind, können sowohl bei dem obgenannten Bankhause wie auch in dem Direktions-Lokale dahier abgeholt werden.

Ludwigshafen, den 25. September 1858.

Die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen.

94. Jäger.

[95—97] Ein Baumeister, der seit 15 Jahren Bauausführungen an mehreren der bedeutendsten Staats- und Privatbahnen geleitet hat, und mit empyelenden Zeugnissen versehen ist, wünscht beim Betriebe einer Bahn u. dergl. eine feste Anstellung. Adressen sub H. R. P. besorgt die Redaktion dieser Zeitung.